

NEWSTICKER

Passagiere der Swiss auf Heimflug - Crew-Mitglied schwer verletzt

Ein Sonderflug der Swiss hat die von einer Notlandung in Graz betroffenen Passagiere am Dienstag nach Zürich gebracht. Bei dem Zwischenfall am Montag mit Rauch in der Kabine war ein Crew-Mitglied schwer verletzt worden.

🕒 Lesezeit: 1 Minute



In einem Airbus A220 der Swiss kam es auf dem Flug von Bukarest nach Zürich am Montag zu Rauch in der Kabine. (Archivbild)

Quelle: KEYSTONE/SALVATORE DI NOLFI

Von **SDA**
am 24.12.2024 - 17:10 Uhr

Das Crew-Mitglied musste intensivmedizinisch betreut werden, wie die Polizei des Bundeslandes Steiermark mitteilte. Es war mit einem Helikopter in ein Spital geflogen worden.

Nach Angaben der Swiss waren bei dem Flug des Airbus A220 von Bukarest nach Zürich Triebwerksprobleme entstanden und es hatte sich Rauch in Kabine und Cockpit verbreitet. Die Insassen und die Crew mussten nach der Landung die Maschine über Notrutschen verlassen. Der Flughafen Graz war mehrere Stunden gesperrt.

Nach dem Vorfall hätten sich fünf Crew-Mitglieder und zwölf Passagiere in ärztliche Behandlung begeben, so die Swiss.

Eine Ersatzmaschine startete am Dienstagmorgen in Graz, wie eine Flughafensprecherin der Nachrichtenagentur Keystone-SDA auf Anfrage sagte. Die Passagiere hatten die Nacht in Hotels verbracht.

© 2024 Handelszeitung